



Ohne Netz geht nix. Bundesnetzagentur.

Wir suchen für vielfältige Aufgaben mehrere

Volljurist*innen (m/w/d)

als Referent*innen für die „**Energieregulierung**“
am Standort **Bonn**.

Leistungsfähige Infrastrukturen sind die Lebensadern einer modernen Gesellschaft und Wirtschaft. Sie sichern Deutschlands Zukunft. Als unabhängige Regulierungsbehörde trägt die Bundesnetzagentur Verantwortung für nachhaltigen Wettbewerb, zukunftsfähige Netze und starken Verbraucherschutz.

Wir beschäftigen rund 3.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Bonn, Mainz sowie an 44 weiteren Standorten.

Was machen wir in der Energieregulierung?

Wir wirken über die klassischen Regulierungsaufgaben hinaus maßgeblich am Gelingen der Energiewende mit. Das Themenspektrum reicht vom Ausbau der Erneuerbaren Energien, der Gewährleistung der Versorgungssicherheit trotz Rückgang der konventionellen Erzeugung, der Dekarbonisierung anderer Sektoren z. B. durch Ausbau der E-Mobilität bis hin zur Anpassung der Energieinfrastrukturen an die neuen Herausforderungen durch Digitalisierung. Letzteres bedeutet auch den Aufbau von Cybersicherheitskonzepten.

Was sind Ihre Aufgaben?

Für verschiedene Aufgaben in unserem Haus suchen wir motivierte Volljurist*innen. Ihr Einsatz ist z. B. in folgenden Themengebieten möglich:

- Anhaltspunkte für Marktmissbrauch verfolgen: Sie arbeiten in einem interdisziplinären Team und setzen das Verbot von Insiderhandel, die Verpflichtung zur Veröffentlichung von Insider-Informationen und das Verbot der Marktmanipulation gemäß der REMIT-Verordnung durch und ahnden Ordnungswidrigkeiten nach § 95 Abs. 1b, 1c EnWG
- Wasserstoffregulierung: Zu Ihren Aufgaben gehören rechtliche Grundsatzfragen und Rechtsetzung. Sie arbeiten an der Konzeption und Durchführung der bestehenden Regelungen mit, insbesondere an der Ad-hoc-Bedarfsprüfung gem. § 28p EnWG, sowie am Bericht zur Evaluierung der Wasserstoffregulierung gem. § 112b Abs. 1, 2 EnWG
- Energiewende in den Stromverteilernetzen: Sie bearbeiten juristische Fragestellungen zum Netzausbau und zur Digitalisierung der Stromverteilernetze und begleiten proaktiv Prozesse zur Umsetzung und Weiterentwicklung des Regulierungsrahmens in diesen Bereichen. Die Tätigkeit ist stark geprägt von der Interaktion mit Ministerien, Behörden und Unternehmen



sowie der Zusammenarbeit in interdisziplinären Teams bestehend aus Ingenieur*innen, Jurist*innen und Wirtschaftswissenschaftler*innen

- Kohleausstieg: Sie begleiten den Kohleausstieg und die damit verbundenen Änderungen und Herausforderungen im Energiesystem, bearbeiten die aufkommenden juristischen Fragestellungen, erstellen Bescheide und Ähnliches. Ihr Arbeitsumfeld ist dabei geprägt durch die enge Zusammenarbeit mit anderen Fachrichtungen, wie beispielsweise den Ingenieurwissenschaften, der Ökonomie und der Volkswirtschaft. Zudem bewegen Sie sich in einem interdisziplinären Rahmen u. a. mit Übertragungsnetzbetreibern, Politik und Ministerien
- Versorgungssicherheit: Sie arbeiten an der Verstärkung der Kriseninfrastruktur (EnSiG), an der nationalen Umsetzung von Solidaritätsmaßnahmen (europäische Verpflichtungen) nach § 54a Abs. 2 Nr. 4 EnWG i. V. m. § 2a Abs. 2 EnSiG und an der Sicherheitsplattform Gas für die Vorbereitung und Umsetzung von Maßnahmen nach § 1a Abs. 6 S. 2 GasSV mit. Für die Aufgabenerledigung ist eine erweiterte Überprüfung nach dem Sicherheitsüberprüfungsgesetz (§ 9 SÜG) notwendig

Wen suchen wir?

- Sie haben durch die Einzelpunktwerte Ihrer **beiden juristischen Staatsexamina** einen **Gesamtpunktwert** von **mindestens 13** erreicht; bei Nichterfüllen dieser Voraussetzung kommt eine Zulassung zum weiteren Verfahren nur dann in Betracht, wenn Sie durch Ihren Lebenslauf **Zusatzqualifikationen bzw. -kenntnisse** belegen können, die für die Wahrnehmung der o.g. Aufgaben förderlich sind (z. B. weiteren Ausbildungs- oder Studienabschluss mit wirtschaftlicher, technischer oder Verwaltungsausrichtung, Berufserfahrung im Energiebereich)
- Sie verfügen über eine gute Auffassungsgabe sowie eine große Leistungsbereitschaft
- Sie besitzen ein sicheres und verbindliches Auftreten
- Sie sind eine engagierte, zuverlässige und flexible Persönlichkeit, die auch unter Zeitdruck in schwierigen Situationen selbstständig, konzeptionell und ergebnisorientiert arbeitet
- Sie besitzen gutes Planungs-, Durchsetzungs- und Organisationsvermögen ebenso wie gute analytische Fähigkeiten und Verhandlungsgeschick
- Sie sind im Team aufgeschlossen und kooperativ, haben Erfahrungen in der Zusammenarbeit mit unterschiedlichen interdisziplinären Akteur*innen und haben ein ausgeprägtes und erprobtes Geschick im Umgang mit Menschen
- Sie haben eine gute schriftliche und mündliche Ausdrucksfähigkeit sowie gute englische Sprachkenntnisse
- Sie sind bereit, Dienstreisen wahrzunehmen

Was bieten wir?

- eine verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit an der Schnittstelle zwischen Politik, Wirtschaft und Verwaltung mit vielen Gestaltungsmöglichkeiten in einem hoch motivierten Team



- eine sofortige Übernahme in das Beamtenverhältnis bei Vorliegen der beamtenrechtlichen Voraussetzungen; alternativ eine unbefristete Beschäftigung mit einer Eingruppierung nach Entgeltgruppe 13; bei mehrjähriger einschlägiger Berufserfahrung ist eine Eingruppierung bis Entgeltgruppe 14 TVöD möglich; die Übernahme in das Beamtenverhältnis wird angestrebt
- eine Übernahme bis zur Besoldungsgruppe A 14 Bundesbesoldungsordnung, sofern Sie bereits verbeamtet sind
- Aufstiegsmöglichkeiten bis zur Besoldungsgruppe A 15 Bundesbesoldungsordnung bzw. einer vergleichbaren Eingruppierung
- vielfältige Weiterbildungs- und Entwicklungsmöglichkeiten
- ein gutes Betriebsklima und kollegiales Miteinander
- Möglichkeit des orts- und zeitflexiblen Arbeitens (keine Kernarbeitszeit, Möglichkeit der Telearbeit und des mobilen Arbeitens im Homeoffice)
- Jobticket mit Arbeitgeberzuschuss, gute Anbindungen an den ÖPNV sowie kostenfreie Parkmöglichkeiten
- eigene Kantine und Kaffeebar
- Umzugskostenvergütung nach den gesetzlichen Bestimmungen
- Vereinbarkeit von Beruf und Familie



Seit 2015 sind wir als besonders familienfreundlicher Arbeitgeber zertifiziert mit u.a. vielfältigsten Möglichkeiten in den Bereichen Arbeitszeit, Telearbeit und mobiles Arbeiten, Betreuungsmöglichkeiten für Kinder, diverse Gesundheitsmaßnahmen.



Wir gehören dazu: Die Bundesnetzagentur ist einer von „Deutschlands begehrtesten Arbeitgebern 2022“ (F.A.Z.-Institut)

Bewerbungen von Frauen sind besonders erwünscht. Wir begrüßen ausdrücklich Bewerbungen von schwerbehinderten Menschen; sie werden bei gleicher Eignung im Rahmen der geltenden gesetzlichen Regelungen bevorzugt eingestellt.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns über Ihre aussagekräftige und vollständige Bewerbung bis zum **27.09.2022** ausschließlich über das Online-Bewerbungsportal www.interamt.de zum Verfahren mit der Angebots-ID **852510**. Passwort und Account erhalten Sie unter Angabe Ihrer E-Mail-Adresse. Bewerbungen per Post oder E-Mail werden im Verfahren nicht berücksichtigt.



Hinweis: Aufgrund der aktuellen Situation (Coronavirus-Pandemie) könnten Vorstellungsgespräche ggf. per Videotelefonie geführt werden.

Weitere Hinweise und Bewerbungstipps finden Sie auf unserem Karriereportal im Internet, www.bundesnetzagentur.de/karriere

Informationen zum TVöD erhalten Sie auf den Internetseiten des Bundesministeriums des Innern, www.bmi.bund.de

Der Schutz Ihrer Daten ist uns wichtig. Nähere Informationen zum Umgang mit personenbezogenen Daten in der BNetzA können Sie der **Datenschutzerklärung** auf <https://www.bundesnetzagentur.de/Datenschutz> entnehmen. Sollte Ihnen ein Abruf der Datenschutzerklärung nicht möglich sein, kann Ihnen diese auch in Textform übermittelt werden.

Informationen zum TVöD erhalten Sie auf den Internetseiten des Bundesministeriums des Innern, www.bmi.bund.de